
SITZUNGSVORLAGE**SV-Nr. 06//0580**

<u>Abteilung/FB</u>	<u>Datum</u>	<u>Status</u>
Fachbereich 11	09.09.2009	öffentlich

Az:

Beratungsfolge:Finanz- und Wirtschaftsausschuss
Verwaltungsausschuss
Rat**Sitzungsdatum:**16.09.2009 zur Empfehlung
29.09.2009 zur Empfehlung
01.10.2009 zum Beschluss**2. Nachtrag 2009 und Haushaltssicherungskonzept**Abstimmungsergebnis Ja Nein Enthaltung**Beschlussvorschlag:**

Die dem Originalprotokoll im Original beigefügte 2. Nachtragshaushaltssatzung sowie der 2. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009 sowie das Haushaltssicherungskonzept für die Haushaltsjahre 2009 – 2012 werden beschlossen.

Begründung:**1. Vorbemerkungen**

In den 1.Nachtrag 2009 wurden ausschließlich die Maßnahmen des Konjunkturpaketes II aufgenommen.

Zur Vorberatung des 2. Nachtragshaushaltes am 05.08.2009 – SV 06//0554 wurde aufgezeigt, dass sich voraussichtlich im Verwaltungshaushalt ein Fehlbedarf ergeben wird, der den Erlass eines 2. Nachtragshaushalts notwendig macht. Vorsorglich hat daraufhin der Bürgermeister eine haushaltswirtschaftliche Sperre nach § 29 GemHVO am 06.08.2009 erlassen, hierüber wurde berichtet.

Der gesamte Haushalt 2009 wurde daraufhin auf Verbesserungen untersucht.

- 2 -

SachbearbeiterIn	FachbereichsleiterIn:	Bürgermeister:
Haushaltsstelle:	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen in Höhe von € _____ zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung	UVP <input type="checkbox"/> keine Bedenken <input type="checkbox"/> Bedenken <input type="checkbox"/> entfällt
bisherige SV:		

2. Verwaltungshaushalt

Verwaltungshaushalt	1. Nachtrag	2. Nachtrag - Entwurf 1 A	2. Nachtrag Entwurf aktuell	Veränderung - Entwürfe 1 A - aktuell	Veränderung - 1. Nachtrag - 2. Nachtrag
Einnahmen	25.186.800 €	24.326.200 €	24.400.800 €	74.600 €	-786.000 €
Ausgaben	25.186.800 €	25.230.800 €	25.449.100 €	218.300 €	262.300 €
Fehlbedarf	0 €	-904.600 €	-1.048.300 €	-143.700 €	-1.048.300 €
Enthalten Fehlbetrag 2008		-389.100 €	-389.100 €		
Struktureller Fehlbetrag		-515.500 €	-659.200 €		

Der im Verwaltungshaushalt in der genannten SV geschätzte Fehlbedarf von 904.600 € (strukturell 515.500 €) hat sich auf 1.048.300 € erhöht.

2.1 Sonstige Budgets

Entwicklung sonstige Budgets

	1. Nachtrag	2. Nachtrag - Entwurf 1 A	2. Nachtrag Entwurf aktuell	Veränderung - Entwürfe 1 A - aktuell	Veränderung - 1. Nachtrag - 2. Nachtrag
Einnahmen	5.330.800 €	5.241.300 €	5.315.400 €	74.100 €	-15.400 €
Ausgaben	8.573.200 €	8.650.400 €	8.617.000 €	-33.400 €	43.800 €
	-3.242.400 €	-3.409.100 €	-3.301.600 €	107.500 €	-59.200 €

Aufgrund der Vorberatungen wurden sämtliche Ansätze überprüft und, soweit notwendig, angepasst. Insgesamt konnte gegenüber dem in der Vorberatung vorgestellten Budget eine Verbesserung von 107.500 € erreicht werden.

2.2 Personalbudget

Budgetbereich 80 – Personalbudget

	1. Nachtrag	2. Nachtrag - Entwurf 1 A	2. Nachtrag Entwurf aktuell	Veränderung - Entwürfe 1 A - aktuell	Veränderung - 1. Nachtrag - 2. Nachtrag
Einnahmen	665.900 €	665.900 €	746.500 €	80.600 €	80.600 €
Ausgaben	6.815.400 €	6.815.400 €	7.021.400 €	206.000 €	206.000 €
	-6.149.500 €	-6.149.500 €	-6.274.900 €	-125.400 €	-125.400 €

Die Erhöhung des Personalaufwands um 206.000 € entsteht durch Personalmehrbedarf in den Kindergärten aufgrund der Einrichtung zusätzlicher Gruppen, zusätzlich tariflich vorgesehener Vorbereitungs- und Qualifizierungszeit und größerer Auslastung der Sonderöffnungszeiten und des Mittagessens. Außerdem waren die Tarifveränderungen im Sozial- und Erziehungsdienst ab 11/09, erhöhter Sozialversicherungsaufwand (Gesundheitsfonds ab 01/09) und Zusatzaufwand für Langzeiterkrankte zu berücksichtigen.

2. 3 Budget Allgemeine Finanzwirtschaft

Budgetbereich 61 - Allgemeine Finanzwirtschaft

	1. Nachtrag	2. Nachtrag - Entwurf 1 A	2. Nachtrag Entwurf aktuell	Veränderung - Entwürfe 1 A - aktuell	Veränderung - 1. Nachtrag - 2. Nachtrag
Einnahmen	19.190.100 €	18.419.000 €	18.338.900 €	-80.100 €	-851.200 €
Ausgaben	9.794.600 €	9.761.400 €	9.807.400 €	46.000 €	12.800 €
	9.395.500 €	8.657.600 €	8.531.500 €	-126.100 €	-864.000 €

Gegenüber der Vorberatung hat sich, wie bereits im 3. Finanzbericht zu Budget 61 ausgeführt, das Budget durch Einnahmeausfälle insbesondere im Steuer- und Steuerbeteiligungsbereich weiter verschlechtert.

3. Vermögenshaushalt

Vermögenshaushalt	1. Nachtrag	2. Nachtrag - Entwurf 1 A	2. Nachtrag Entwurf aktuell	Veränderung - Entwürfe 1 A - aktuell	Veränderung - 1. Nachtrag - 2. Nachtrag
Einnahmen	4.106.300 €	4.146.100 €	4.280.800 €	134.700 €	174.500 €
Ausgaben	4.106.300 €	4.146.100 €	4.280.800 €	134.700 €	174.500 €
	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

Gegenüber der Vorberatung sind folgende wesentliche Veränderungen eingetreten:

Budgetbereich 12 – Schulen und Jugend

Budgetbereich 12	1. Nachtrag	2. Nachtrag - Entwurf 1 A	2. Nachtrag Entwurf aktuell	Veränderung - Entwürfe 1 A - aktuell	Veränderung - 1. Nachtrag - 2. Nachtrag
Einnahmen	891.500 €	891.500 €	984.000 €	92.500 €	92.500 €
Ausgaben	1.137.900 €	1.137.900 €	1.278.800 €	140.900 €	140.900 €
	-246.400 €	-246.400 €	-294.800 €	-48.400 €	-48.400 €

Bei der HHSt 2103 -940000 – Bau einer Turnhalle wurde 31.000 € zusätzlich veranschlagt. Aus dem Jahr 2008 waren an Haushaltsausgaberesten hier 101.082,74 € und bei der HHSt 2103-943400 – Heizungsanlage 28.839,75 € für Leistungen in 2009 übernommen worden.

Da die Kosten Heizungsanlage bereits 2008 auf der Maßnahme 2103-94000 abgerechnet wurden, steht der übernommene Betrag bei der HHSt 2103-943400 noch voll zur Verfügung und dient der Deckung der zusätzlich im 2. Nachtrag veranschlagten Ausgaben.

Aufgrund der Besichtigung durch den Gemeindeunfallversicherungsverband sind für den Kindergarten Sillenstede und den ev. Kindergarten Roffhausen Fluchtwege

auszubauen. Hierfür wurden insgesamt 35.000 € mehr eingestellt (HHSt 4640-987300 und 4640-940600). Außerdem wurde für die abgängige Heizung im ev. Kindergarten Roffhausen ein Investitionszuschuss von 4.000 € eingeplant

Letztlich war die bereits im Verwaltungsausschuss beschlossene Erweiterung der Krippe Roffhausen einschließlich des Landeszuschusses noch einzuplanen.

Durch die Veränderungen hat sich die Kreditaufnahme von 2.104.200 € im 1. Nachtrag auf 2.090.300 € im 2. Nachtrag verringert.

4. Haushaltssicherungskonzept

Im Haushaltssicherungskonzept (§ 84, Abs. 3 NGO alte Fassung - § 82 Abs. 6 NGO neue Fassung) soll dargestellt werden, wie der Fehlbetrag abgebaut und das Entstehen eines neuen Fehlbetrags in künftigen Jahren vermieden werden soll.

Die Neuaufstellung dieses Konzepts war notwendig, weil sich im 2. Nachtragshaushalt 2009 ein Fehlbetrag ergibt. Eine vertiefte Form des Haushaltssicherungskonzeptes wird im Rahmen des Haushalts 2010 zu beschließen sein.

5. Antrag der BfB – Fraktion vom 05.08.2009

Nach dem Antrag der BfB – Fraktion v. 05.08.2009 soll der Grunderwerb für Gewerbeflächen reduziert werden. Anlass war die im 1. Finanzbericht des Budget 11 vom 17.07.2009 (SV 06//0553), der eine Ausgabenerhöhung von 80.500 € im Vermögenshaushalt prognostizierte.

Hiervon entfallen auf die Haushaltsstelle 8800-932200 – Grunderwerb Branterei 35.000 €, die übrigen Mehraufwendungen entstehen für den allgemeinen Grunderwerb (HHSt 8800-932000) wegen der Rücknahme eines Baugrundstücks sowie notwendigen Vermessungen und Freilegungen für Baugrundstücke und voraussichtlicher Mehraufwand für Familienförderung (HHSt 7910-987000).

Die Mehraufwendungen von 35.000 € für den Grunderwerb Branterei entstehen durch Zahlungen für bereits getätigte Grundstücksgeschäfte (Abrechnung nach tatsächlichen Grundstücksgrößen, Nebenkosten wie Grunderwerbsteuer, Vermessung usw.) sowie den Ankauf einer Restfläche von ca. 1.000 m². Hierüber wurde bereits ausführlich im Verwaltungsausschuss am 18.08.2009 berichtet.

Über den Antrag ist in der Sitzung zu beraten.

Anlagen:

- Haushaltssatzung 2. Nachtrag
- Haushaltssicherungskonzept – Entwurf
- 2. Nachtrag 2009 – Entwurf 2 - wird in Papierform geliefert